

identity of art Ltd.

Kunst für Unternehmen

Wir sind die Spezialisten
für Auftragskunst
& Fotodrucke



Projekte 2014/2015

Einzigartig in jeder Hinsicht

Gemälde

Illustrationen

Skulpturen

Collagen

Wandmalereien

Installationen

Fotokunst

Fotodrucke

Kunst am Bau

Kunst im öffentlichen Raum

Kunst- und Fototapeten

Videokunst

Zur Zeit arbeiten wir mit etwa 300 Künstlern,
Illustratoren und Fotografen zusammen.

Kunst auf der Titelseite:
Fraktale Kunst von Klaus Sellmann (Projekt HELM AG)

Zeigen Sie die Einzigartigkeit und Werte Ihres Unternehmens

Im Laufe meiner über 25jährigen Berufstätigkeit habe ich mehr als 1.000 Unternehmen besucht, und dabei fällt mir immer wieder auf, wie nachlässig Unternehmen mit dem Erscheinungsbild ihrer Firmenräumlichkeiten umgehen.

Während Besucher warten, nehmen sie alles auf, was in einem Unternehmen zu sehen und zu spüren ist. Die Entscheidung „pro oder kontra“ läuft bereits in dieser kurzen Zeit über den Bauch ab und prägt den zukünftigen Kontakt maßgeblich.

Daraus entwickelte ich meine Idee, Unternehmensräumlichkeiten so zu gestalten, dass ein wertiger, stimmiger und positiver (erster) Eindruck entsteht, der das Unternehmen aktiv stärkt und einzigartig darstellt.

Unser Kundenkreis besteht aus soliden, innovativen und marktführenden Unternehmen, die erkannt haben, wie wichtig intelligente Kommunikation und Empathie sind und die bereit sind, individuelle Wege zu gehen.

In diesem Katalog finden Sie unsere Projekte 2014/2015.

Lassen auch Sie sich von unseren Ideen und Projekten inspirieren.

Herzliche Grüße



Petra Obermayr

Geschäftsführerin identity of art Ltd.



Petra Obermayr vor einem Gemälde von Sascha Siebdrat (Projekt tesa SE)



Foto: tesa SE



Neubau der tesa SE,
Norderstedt

Auftragskunst Gemälde

Projekt one tesa

Auftragskunst für den Neubau der Unternehmungskentrale in Norderstedt

tesa versteht sich als weltweit agierendes Unternehmen mit Hamburger Wurzeln und enger Bindung an diesen Standort. Die Aufgabe war die Gestaltung der neu gebauten Firmenzentrale der tesa SE. Ein dreiteiliger Bau bestehend aus sechs Etagen mit Technikzentrum (TZ), Forschungszentrum (FZ) und Headquarter (HQ).

Kundenwunsch/Ziele

Das Ziel der Gestaltung der Räume mit Auftragskunst ist es, Mitarbeiter zu motivieren und die Bindung an das Unternehmen weiter zu stärken. Ein Augenmerk liegt auf der Darstellung der zentralen Unternehmenswerte sowie der Schaffung einer repräsentativen, ansprechenden, motivierenden und inspirierenden Atmosphäre. Die Kommunikation, der Gedankenaustausch und die Zusammenarbeit der Mitarbeiter sollen mit Hilfe der Kunst gefördert werden.

Optische Anmutung

Dabei ist nicht jede freie Wandfläche zu füllen. Vielmehr geht es darum, auf intelligente, kreative Art dort Akzente zu setzen, wo Kunst besonders wirkungsvoll ist. Also dort, wo viele Mitarbeiter täglich vorbeigehen und sich länger aufhalten. Aufgrund der Größe des neuen Verwaltungsstandortes dient die Kunst auch der Orientierung in den Gebäuden.

Ausstattungsbereiche

In allen drei Gebäuden befinden sich Räume, die durch Kunst gestaltet werden sollen. Diese Räume sind über die Etagen verteilt und können von allen Mitarbeitern gleichermaßen genutzt werden. Es handelt sich hierbei um Kommunikationszonen, Besprechungsräume und Flure.

Kommunikationszonen

Auftragskunst (Gemälde und Wortkunst)



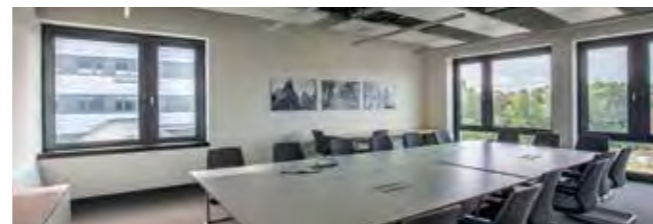
Besprechungsräume

Auftragskunst (Illustrationen)



Besprechungsräume

Fotodrucke



Flure

Integration bereits vorhandener Kunst



Wartebereiche

Auftragskunst (Gemälde)



Fernsehbericht des Norddeutschen Rundfunk (NDR)

Das NDR Schleswig-Holstein Magazin hat im Januar 2016 über das tesa Kunstprojekt und unsere Arbeit berichtet.



Bereich Kommunikationszone

Aufgabenstellung

Mit ganzem Einsatz und ganzer Leidenschaft gemeinsam an der Lösung eines Problems zu arbeiten, Erfolg zu haben, Ziele zu erreichen – das ist bei tesa möglich und erwünscht.

Da die Konzernsprache Englisch ist, wurde die Wortkunst in Englisch gestaltet.

Konzeptumsetzung

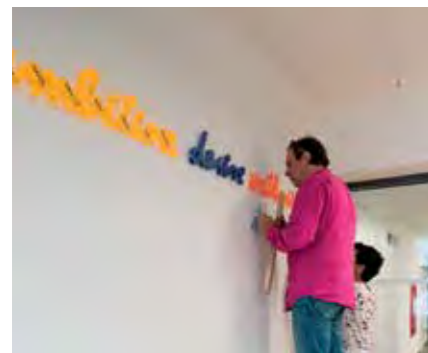
Wortkunst aus neun Worten (ambition, desire, enthusiasm, excellence, success, innovative, benefits, outstanding, ingredient)

Projektjahr: 2015

Künstler: Rupprecht Matthies

Material: verschieden farbiges Plexiglas, lasergeschnitten

Formate: verschiedene



Der Künstler Rupprecht Matthies installiert die Wortkunst.

Petra Obermayr, Geschäftsführerin und Carola Simon, Vertriebsassistentin, identity of art, vor der fertigen Wortkunst

Bereich Kommunikationszone

Aufgabenstellung

tesa weiß um die Bedeutung sozialer Verantwortung und übernimmt diese auch extern in unterschiedlichen Hilfsprojekten. Schwerpunkte sind dabei die Nothilfe für Kinder, die Bildungs- und Ausbildungsförderung, besonders im naturwissenschaftlichen Bereich. Diese Inhalte sollten thematisiert werden.

Corporate Social Responsibility

Soziale Verantwortung übernehmen

Konzeptumsetzung

Dreiteilige Wortkunst:

- Buchstabensuchbild - Format 80 x 130 cm
- Make the world an easier place to live - Format 100 x 80 cm
- responsibility - Format 40 x 160 cm

Rupprecht Matthies verwendet Handschriften, die für ihn Zeichen von Aufrichtigkeit und Authentizität sind. Etwas selbst Geschriebenes ist wie etwas selbst Gesagtes. Die Handschriften dienen als Symbol für Individualität.



Kunst bewegt! Mitarbeiter stellen spontan ein Sofa unter die Wortkunst:

Make the world an easier place to live



Konzept/Vorschläge



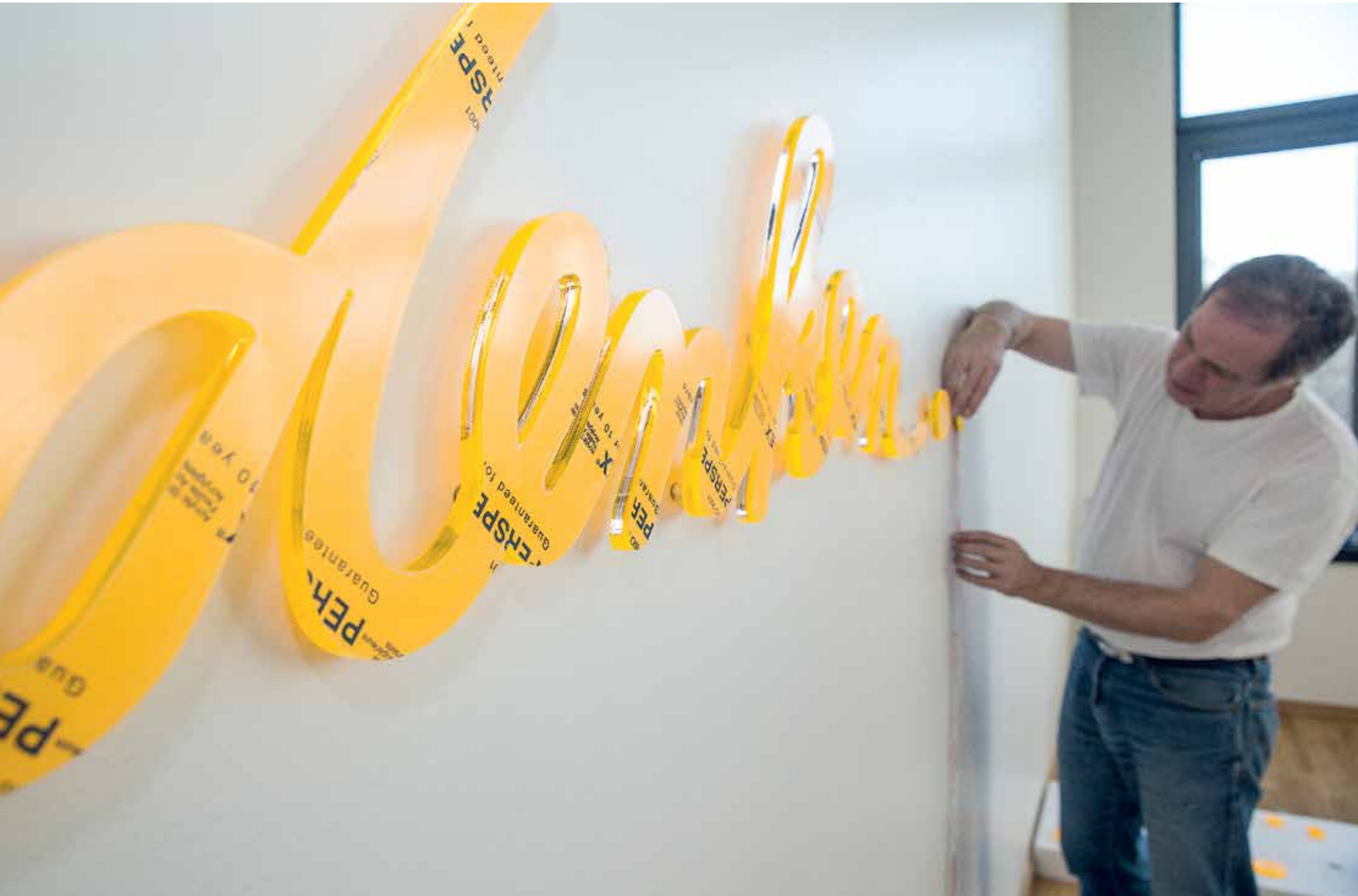
Projektjahr: 2015

Künstler: Rupprecht Matthies

Material: Plexiglas satiniert, lasergeschnitten

Formate: verschiedene

Auftragskunst Wortkunst



Der Künstler Rupprecht Matthies beim Installieren der Wortkunst

Bereich Kommunikationszone

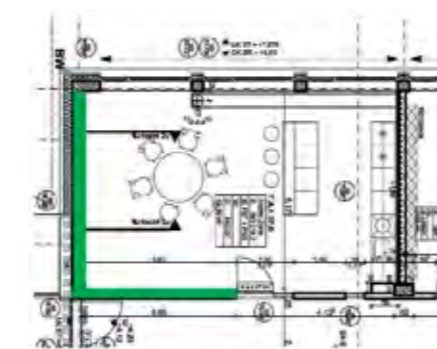
Aufgabenstellung

Mit ganzem Einsatz und Leidenschaft gemeinsam an der Lösung eines Problems arbeiten, Erfolg haben, Ziele erreichen – das ist bei tesa erwünscht.

Konzeptumsetzung

Wortkunst „Um die Ecke denken“

Entwurfsskizze



Frau Obermayr darf das Kunstwerk mit dem i-Tüpfelchen vollenden.

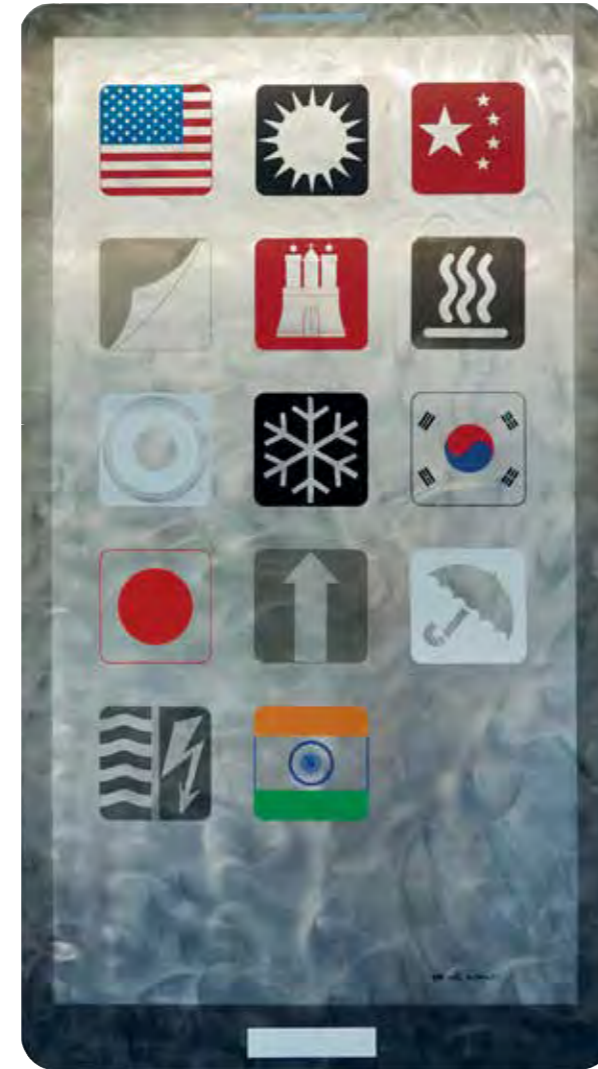
Projektjahr: 2015

Künstler: Rupprecht Matthies

Material: Plexiglas zweischichtig, lasergeschnitten

Format: 100 x 300 cm

Fertige Gemälde



Bereich Kommunikationszone



Aufgabenstellung

Die Künstlerin Meike Kohls übernahm die Gestaltung der Kommunikationszonen, in denen strategisch wichtige und symbolhaltige Anwendungen der tesa Produkt-Palette gezeigt werden sollten. Diese Produkte und Produktgruppen werden durch unterschiedliche künstlerische Techniken verdeutlicht und dargestellt.

Konzeptumsetzung

Darstellung des Anwendungsbereiches Electronics

Die gezeigten Icons (= Apps, Applications) stehen stellvertretend für die Eigenschaften der verwendeten Klebeanwendungen, die von tesa entwickelt werden, wie z.B. beim Wärme- und Lichtmanagement, bei Befestigung der Displays oder beim Thema Abschirmung und Erdung.

Entwurfsskizze Rauman sicht



Projektjahr: 2015

Künstlerin: Meike Kohls

Gemälde: Siebdruck auf Edelstahl, gebrusst

Formate: 83 x150 cm, 130 x 68 cm



American Cars



Asian Cars

Ein vorbeifahrendes Auto verdeutlicht die Schnelligkeit der Entwicklung der tesa Produkte.



European Cars

Der Kabelbaum steht stellvertretend für die vielfältigen Anwendungen von tesa Produkten im Auto.

Bereich Kommunikationszone

Die Künstlerin Meike Kohls vor einem der fertigen Gemälde

Aufgabenstellung

Darstellung des Anwendungsbereiches „Automotive“

Die unterschiedlichen Anwendungsbereiche im Bereich Kleben und Fixieren werden mit den Bildmotiven verdeutlicht.

Konzeptumsetzung

Die internationalen Autokennzeichen stellen die global verbreitete Nutzung von tesa Klebeverbindungen im Automotive-Bereich dar.



Entwurfsskizze Raumansicht



Projektjahr: 2015

Künstlerin: Meike Kohls

Gemälde: Acryl auf Leinwand

Formate: 120 x 80 cm, 100 x 140 cm



vorher

Bereich Kommunikationszone

Aufgabenstellung

Technischer Handel
Über den technischen Handel werden Klebebänder an Handwerker und andere professionelle Anwender verschiedener Disziplinen vertrieben.

Konzeptumsetzung

Stellvertretend wurden hier von der Künstlerin die Anwendungsbereiche sailing-maritim, craftsmen und entertainment dargestellt.

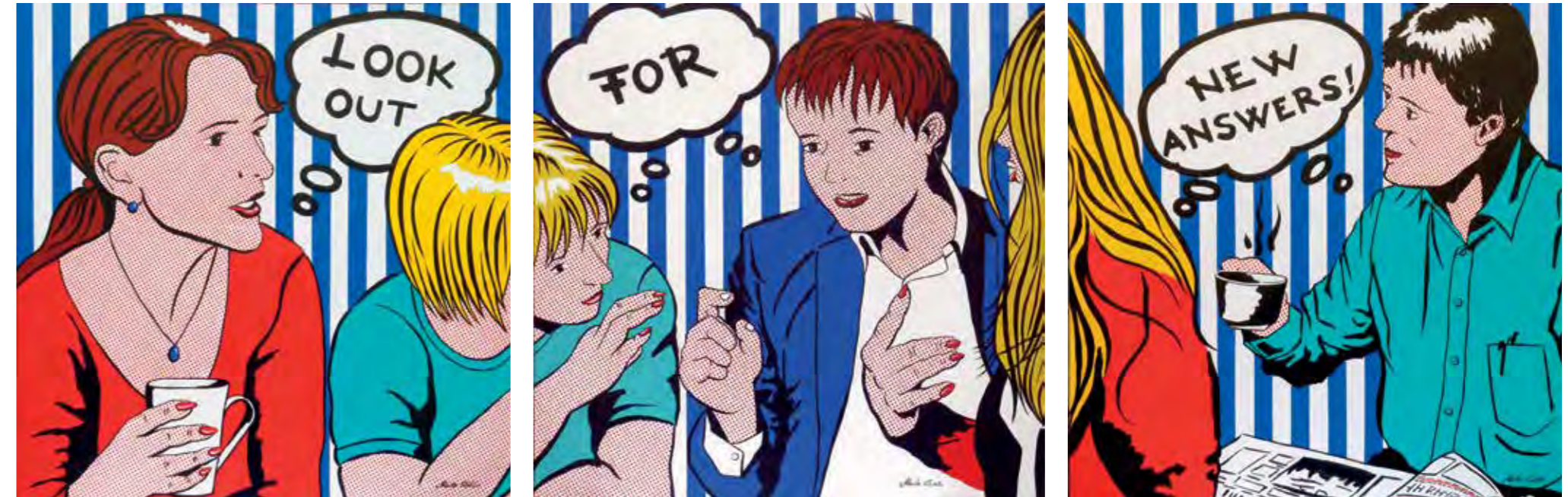
Formate:
50 x 100 cm
20 x 100 cm
60 x 100 cm
20 x 100 cm
50 x 100 cm

Projektjahr: 2015

Künstlerin: Meike Kohls

Gemälde: Acryl auf Leinwand

Formate: verschiedene



Bereich Kommunikationszone

Aufgabenstellung

Campus-Gedanke

Konzeptumsetzung

Menschen treffen sich zwanglos in einer Kaffeeküche. In dieser Kommunikationszone lesen sie Zeitung, trinken Kaffee, führen Gespräche und hören einander zu. Die Tapete des Raumes ist im tesa Look.

Die geteilten einzelnen Denkblasen „Look out for new answers!“ und die angeschnittenen Figuren, die auf dem einen Bild beginnen und auf dem nächsten weitergeführt werden, beziehen den ganzen Raum und alle Personen darin mit ein.

Die Gemeinsamkeit und die Zusammengehörigkeit aller werden so betont. Diese entspannte Situation ist die Keimzelle neuer Ideen:

„Look out for new answers!“ „Schau (einfach) nach neuen Antworten!“



Raumansicht Panoramaformat

Projektjahr: 2015

Künstlerin: Meike Kohls

Gemälde: Acryl auf Leinwand

Format: je 120 x 120 cm

Bereich Kommunikationszone

Aufgabenstellung

Darstellung wichtiger Anwendungen, hier Industrieprodukt Building Supply

Konzeptumsetzung

Das ACX Klebeband steht für zahlreiche Anwendungen in der Bau- und Konstruktionsindustrie, zum Beispiel die Verklebung von Fassadenelementen. Anhand der gezeigten Fassaden und Solarpanels soll die Vielfalt, Stärke und Dauerhaftigkeit dieses Bandes verdeutlicht werden.



Petra Obermayr, Geschäftsführerin, die Künstlerin Meike Kohls und Carola Simon, Vertriebsassistentin, identity of art, vor dem fertigen Gemälde



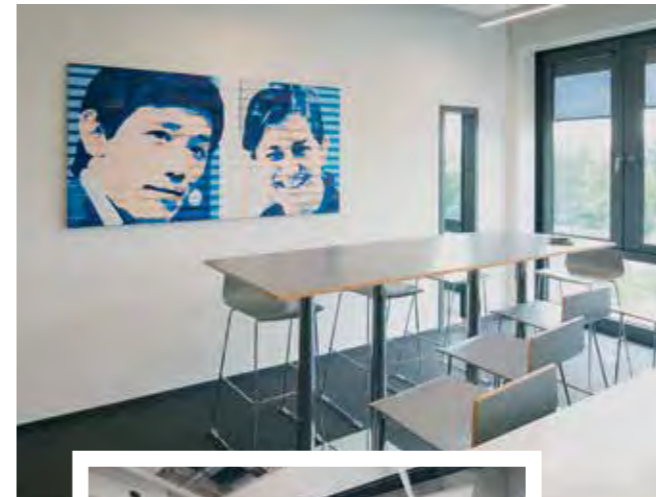
vorher

Projektjahr: 2015

Künstlerin: Meike Kohls

Gemälde: Acryl auf Leinwand

Formate: 200 x 100 cm



vorher



Bereich Kommunikationszone

Fertiges Gemälde

Aufgabenstellung

Darstellung wichtiger Anwendungen, hier Consumer Büro

Konzeptumsetzung

Ohne Menschen funktioniert kein Büro. Das Doppelportrait von einer Frau und einem Mann steht stellvertretend für die unterschiedlichen Menschen in einem Büro.

Sie sind linear gemalt in Klebestreifen-Optik, eine Anspielung auf den bekannten tesa film.

Projektjahr: 2015

Künstlerin: Meike Kohls

Gemälde: Acryl auf Leinwand mit partieller Beschichtung in tesa film-Optik matt und glänzend

Format: 200 x 100 cm



vorher

Bereich Kommunikationszone

Aufgabenstellung

Darstellung wichtiger Anwendungen, hier Consumerprodukt Malerband perfect (DIY)

Konzeptumsetzung

Leuchttürme - Wegweiser

Die kreisrunden Formen der Leinwände symbolisieren die tesa Kleberollen. Die Kreise wirken in diesem maritimen Zusammenhang wie Bullaugen, was den Bezug zu Hamburg, dem Hauptsitz der tesa SE, herstellt.

Die Bilder sind in der Klebebandtechnik mit Malerband perfect hergestellt. Das bedeutet, abkleben, malen, abkleben, malen usw. Das Malerband perfect garantiert eine akkurate Abklebung und damit perfekte Kanten.



Im Atelier



Entwurfsskizze



Entstehung/Einsatz Malerband perfect



Fertiges Gemälde



Projektjahr: 2015

Künstlerin: Meike Kohls

Gemälde: Acryl auf Leinwand

Formate: rund, von 50 - 100 cm Durchmesser



Fertiges Gemälde 150 x 84 cm

Bereich Kommunikationszone

Aufgabenstellung

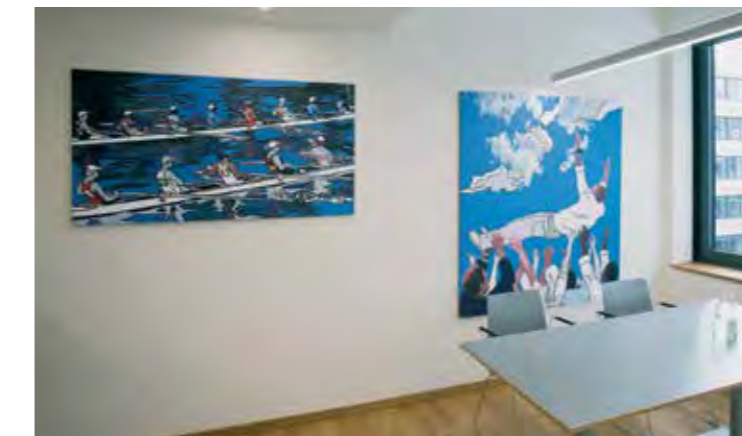
Global Account Teams - weltweit tätige, sehr flexible Teams, die in der Zusammenarbeit mit global aufgestellten Kunden sicherstellen, dass diese überall auf der Welt optimalen Service erhalten. Diese Teams sind ein Erfolgsgarant bei tesa.

Das Thema „Teamgeist und gemeinsame Erfolge im Team“ sollen im Mittelpunkt stehen.

Konzeptumsetzung

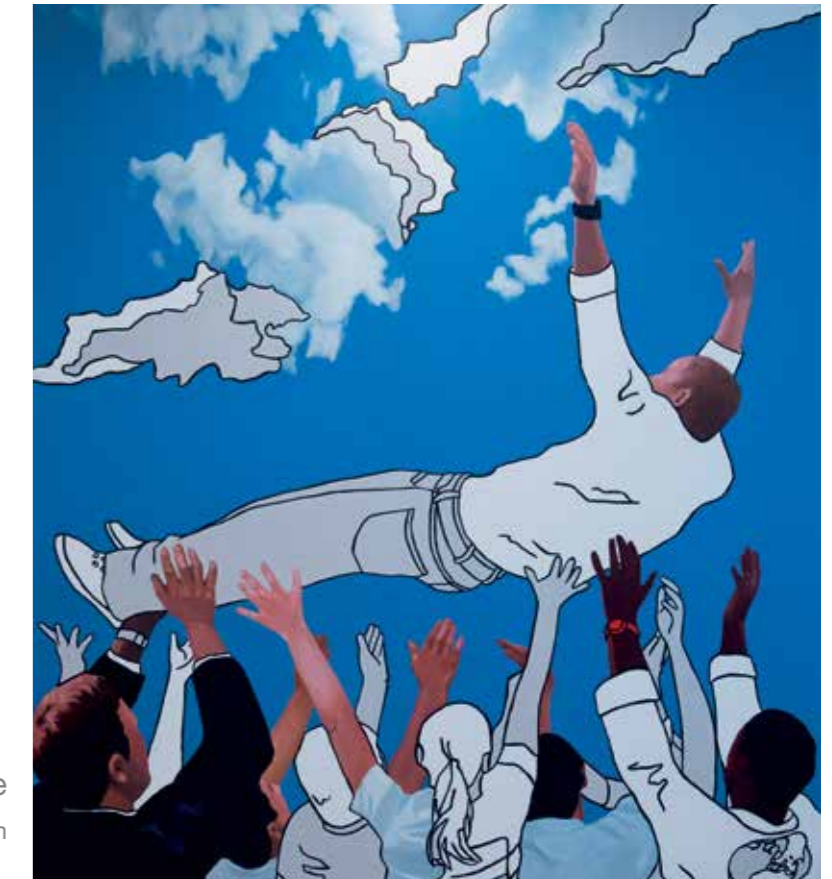
Die Künstlerin Meike Müller gestaltet im Stil der Comic Art Motive, die die Zusammenarbeit, den Zusammenhalt und den daraus resultierenden gemeinsamen Erfolg demonstrieren.

Raumansicht mit fertigen Gemälden



Fertiges Gemälde

Maße: 140 x 160 cm



Projektjahr: 2015

Künstlerin: Meike Müller

Gemälde: Acryl auf Leinwand

Formate: verschiedene



Fertiges Gemälde
140 x 160 cm

Bereich Kommunikationszone

Aufgabenstellung

Mitarbeiter/Menschen/Kunden

Das Miteinander zählt, gemeinsam gute Lösungen finden und beste Ergebnisse ermöglichen, für die Menschen, aber auch für die gestellten Anforderungen.

Konzeptumsetzung

Motive im Stil der Comic Art, die Zusammenarbeit, den Zusammenhalt und den daraus resultierenden gemeinsamen Erfolg demonstrieren.



Fertiges Gemälde
150 x 84 cm

Entwurfsskizze



Raumansicht



Projektjahr: 2015

Künstlerin: Meike Müller

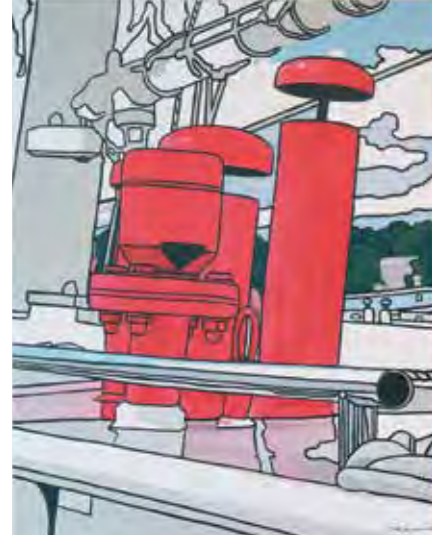
Gemälde: Acryl auf Leinwand

Formate: verschiedene

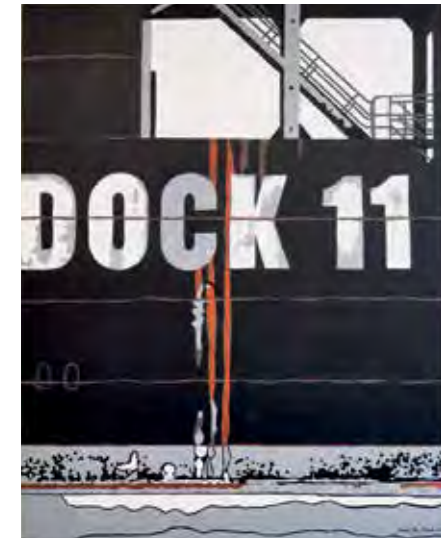
Auftragskunst Gemälde

Fertige Gemälde

je 120 x 150 cm



je 150 x 150 cm



je 120 x 150 cm



je 150 x 150 cm

Bereich Wartezone

Aufgabenstellung

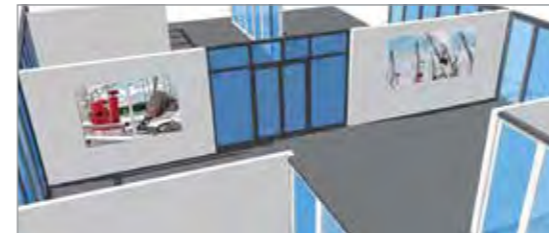
Hamburg/Tor zur Welt

Hier werden Kunden, Lieferanten, Gäste oder Mitarbeiter aus anderen Standorten empfangen. tesa möchte hier den Bezug zum Standort Hamburg zeigen, aber ebenfalls die Offenheit ausdrücken, die Hamburg seit jeher seinen Besuchern entgegenbringt.

Konzeptumsetzung

Meike Müller hat hierzu acht großformatige Hamburger Hafenansichten im Stil der Comic Art umgesetzt. Motive, die exemplarisch für Hamburg als Tor zur Welt stehen, wurden in klaren Farben und beinahe fotorealistischem Stil umgesetzt.

Entwurf Raumansichten



Raumansicht mit fertigen Gemälden



Die Künstlerin Meike Müller vor einem der Gemälde

Projektjahr: 2015

Künstlerin: Meike Müller

Gemälde: Acryl auf Leinwand

Formate: verschiedene



Bereich Kommunikationszone

Aufgabenstellung

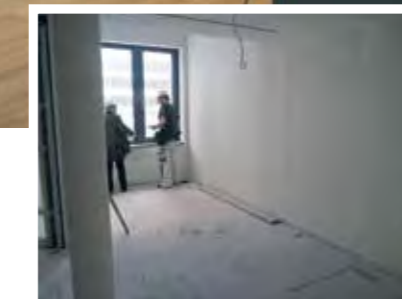
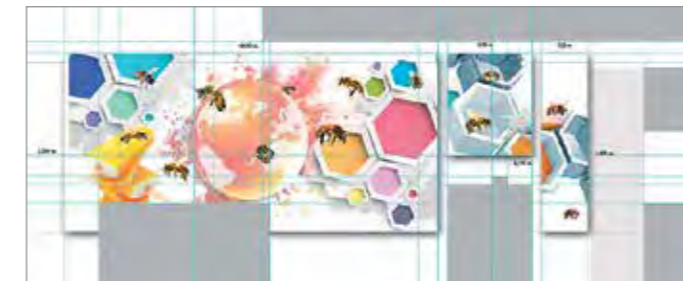
Shared Responsibility/Arbeiten im Team/Teamgeist

Der Graffiti Künstler Sascha Siebdrat war für die Gestaltung verschiedener Kommunikationszonen verantwortlich. Er erhielt die Aufgabe, das Selbstverständnis von tesa und deren Werten bildlich zu gestalten. Mit seinen großflächigen, gesprayten Motiven setzt er die Themen in beeindruckender Weise in Szene.

Konzeptumsetzung

Das Gemälde wurde exakt für den vorhandenen Raum geplant. In Pastellfarbtönen gehalten, wirkt das Gemälde trotz der Größe leicht. Länge 540 cm (von links 400 x 190 cm, 90 x 110 cm, 50 x 190 cm)

Entwurf Raumansichten



vorher (Rohbau)

Projektjahr: 2015

Künstler: Sascha Siebdrat

Technik: Sprühlack, Fassadenfarbe auf Keilrahmen

Formate: verschiedene



vorher



Künstler Sascha Siebdrat vor seinem Gemälde



Bei der Montage

Projektjahr: 2015

Künstler: Sascha Siebdrat

Technik: Sprühlack/Fassadenfarbe auf Leinwand

Format: 350 x 220 cm

Bereich Kommunikationszone

Aufgabenstellung

Globalität/weltweites Zusammenspiel

Bereich Kommunikationszone

Aufgabenstellung

Networking/Transparenz

Konzeptumsetzung

Die Formate sind speziell auf diesen Raum und die vorhandene Einrichtung angepasst.

Klare Linien und Verbindungen versinnbildlichen das Thema.

Raumansichten



Fertiges Gemälde

Gesamtlänge 540 cm (von links 400 x190 cm, 90 x 120 cm, 50 x 190 cm)

Projektjahr: 2015

Künstler: Sascha Siebdrat

Technik: Sprühlack/Fassadenfarbe auf Leinwand

Format: verschiedene



Fertige Illustration

Stadt: Hamburg - in Bezug zu tesa gesetzt (z.B. historische Fotos, Produkte etc.)
 Format: 300 x 100 cm

Bereich Besprechungsräume

Aufgabenstellung

48 Besprechungsräume sollten mit individuellen Städtmotiven ausgestattet werden.

Jeder Raum trägt den Namen des Standortes einer tesa Tochtergesellschaft.

Konzeptumsetzung

Der Künstler Pellegrino Ritter schuf bunte, lebendige und detailfreudige Illustrationen, die zum genauen Hinsehen einladen und den großen Facettenreichtum der einzelnen Städte darstellen.

Raumansicht



Mailand



Shanghai



Barcelona

Projektjahr: 2015, Thema: Städtomotive

Künstler: Pellegrino Ritter

Illustrationen: Aluverbundplatte, Formate: verschiedene



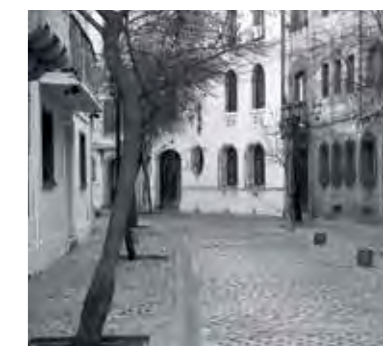
Bereich Besprechungsraum

Motive: Städteansichten schwarz-weiß

Individuelle und ansprechend gestaltete Fotodrucke sind in einigen Fällen eine gute Alternative zur Auftragskunst.

Gut in Szene gesetzte Fotodrucke unterstreichen die Individualität des Unternehmens.

Auf Wunsch kombinieren wir Auftragskunst und Fotodrucke passend zu den Unternehmensbereichen, z.B. Auftragskunst im Original am Empfang, Fotodrucke in Besprechungsräumen und Büros.



Projektjahr: 2015

Motive: Fotolia

Formate: verschiedene

Auftragskunst Gemälde



Foto: HELM AG



Neu gestalteter Firmensitz der HELM AG, Hamburg

Projekt Auftragskunst für die neu gestaltete Unternehmenszentrale

Die HELM AG beauftragte identity of art 2013 mit der Gestaltung. Im Zuge der Umbaumaßnahmen wurden die Kunstkonzepte sukzessiv für die einzelnen Bereiche entwickelt. Es entstand ein vielseitiges, ansprechendes und anspruchsvolles Gesamtkunstkonzept.

Kundenwunsch/Ziele

Die Mitarbeiter anzusprechen und die Bindung an die einzelnen Unternehmensbereiche zu verstärken. Ein Augenmerk liegt auf der Darstellung der zentralen Unternehmensbereiche sowie der Schaffung einer repräsentativen, ansprechenden und beeindruckenden Atmosphäre.

Optische Anmutung

Durch eine starke Bildersprache mit HELM-eigenen Themen wurden auf intelligente und kreative Art Akzente gesetzt.

Ausstattungsbereiche

Die Räume im Gebäude, Flure und Wartebereich/Konferenzraum Vorstandsbereich und Personal, die durch die Kunst gestaltet werden sollten, sind auf den 8 Etagen verteilt.

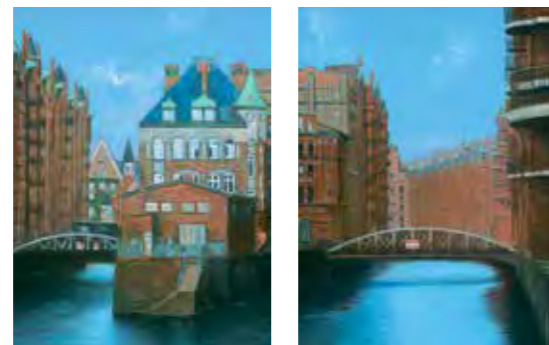
Bereich Flur

Auftragskunst - Meike Kohls



Bereich Konferenzraum Vorstand

Auftragskunst - Jens Reetz



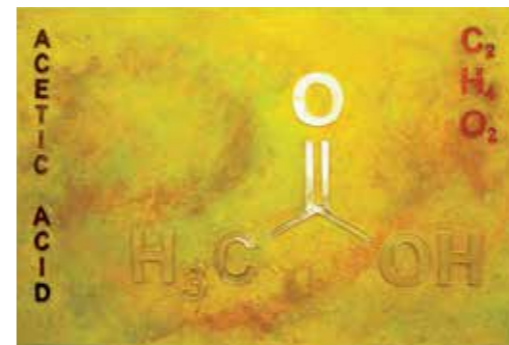
Bereich Feedstocks

Auftragskunst - Jens Reetz



Bereich Flur Derivatives

Auftragskunst - Meike Kohls



Bereich Flur Logistik

Auftragskunst - Meike Kohls, Seeschifffahrt



Bereich HELM International

Auftragskunst - Jens Reetz



Auftragskunst Holzreliefs

Bereich 4. OG – Crop Protection (Pflanzenschutz) – Flurwände

Aufgabenstellung

Einsatzbereiche der wichtigsten HELM-Produkte



Mais

Banane

Wein

Die Künstlerin vor dem Holzrelief Tomate

Sojabohne

Entwurfsansichten



Konzeptumsetzung

Die Künstlerin entwickelte die Idee, die einzelnen Bereiche durch mannshohe Holzreliefs darzustellen. Sie beeindruckt durch die Dreidimensionalität und ihre Größe, gleichzeitig sind sie emotional anregend und informativ.

Projektjahr: 2014

Künstlerin: Meike Kohls

Technik: Holzrelief

Formate: 100 - 165 cm hoch



Montage

Foto Treibhaus: HELM AG

Bereich 4. OG

Crop Protection (Pflanzenschutz) – Wandnischen

Aufgabenstellung

In dem Flur gibt es zwei Nischen, die zusätzlich zu den Flurwänden ausgestaltet werden sollten.

Konzeptumsetzung

Hier wurde die Idee stilisierter Treibhäuser entwickelt. Tritt man aus dem Treppenhaus in den Flurbereich ein, hat man den Eindruck, in ein Treibhaus zu blicken. Der Flurraum öffnet sich optisch und die realistische Anmutung des üppigen Pflanzenwuchses eines Treibhauses überrascht und begeistert Besucher und Mitarbeiter.



Projektjahr: 2014

Künstlerin: Meike Kohls

Technik: Installation aus unterschiedlichen Materialien (brandschutzklassifiziert)

Auftragskunst Gemälde

Bereich 5. OG - Chemikalien

Aufgabenstellung

Die HELM AG hat ein breites Produktspektrum unterschiedlicher Chemikalien.

Die Aufgabenstellung war, diese Bandbreite der Chemikalien zu zeigen. Da das Aussehen von Chemikalien eher unscheinbar und unspezifisch ist, stellte das eine Herausforderung dar.

Es sollten auch Bezüge zu Einsatzbereichen, Hersteller- und Absatzmärkten der Chemikalien erkennbar sein.

Konzeptumsetzung

Es wurde die Idee entwickelt, die Chemikalien auf Basis der Verpackungen sowie der Transportarten und -wege darzustellen.

Der Künstler Jens Reetz verbindet in seinen Gemälden im Vordergrund das Transportmittel oder die Transportverpackung und zeigt im Hintergrund die Produktions- oder Zielländer sowie die Einsatzgebiete der verschiedenen Chemikalien. Diese HELM-spezifischen Inhalte wurden zusammen mit den zuständigen Bereichsleitern erarbeitet.



Tankcontainer
Format: 120 x 120 cm



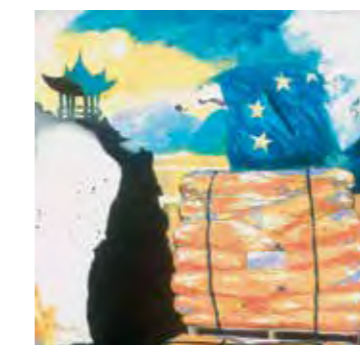
Verpackung / Transport: Straßentankzug - Endprodukt: Chemikalie zur Enteisung
Einsatzbereich: z.B. Flugzeuge - Format: 120 x120 cm



Kesselwagen
Format: 120 x 120 cm



Verpackung/Transport: Binnentankschiff
Endprodukt: Methanol, Styrol
Ziel: Deutschland
Format: 120 x 70 cm



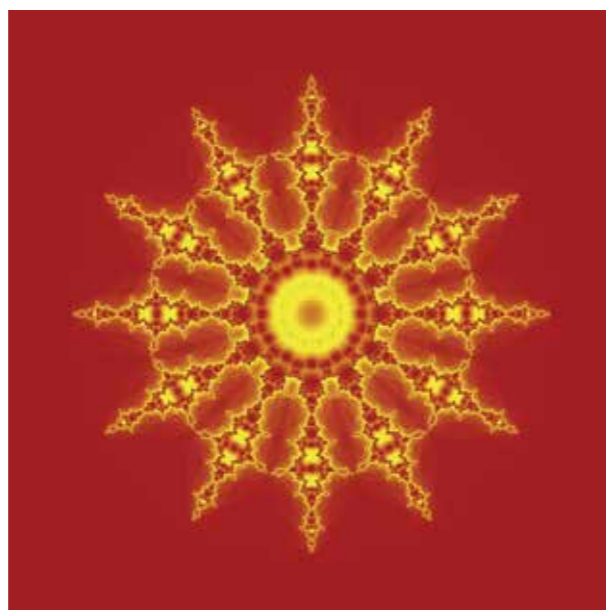
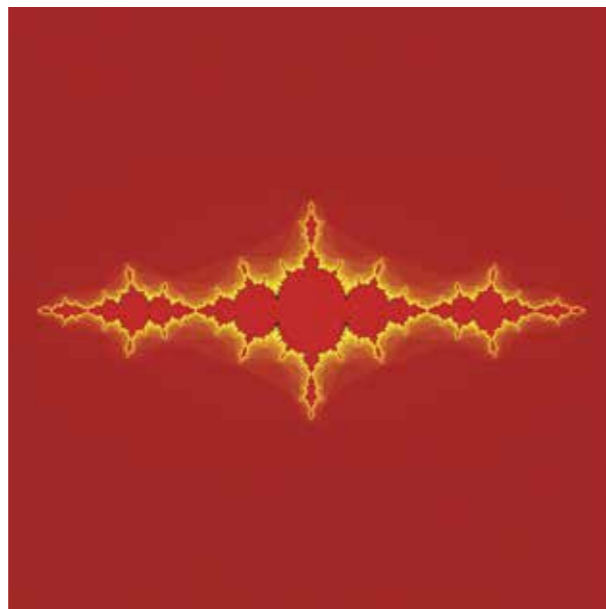
Verpackung: Sackware
Endprodukt: Schmierstoffe & Fette
Produktionsland: China
Ziele: Japan und Europa
Format: 120 x 120 cm



Gitterboxen
Format: je 70 x 70 cm

Projektjahr: 2013
Künstler: Jens Reetz
Technik: Acryl auf Leinwand
Formate: verschiedene

Fertige Gemälde



Bereich 1. OG - IT

Zielgruppe: Mitarbeiter

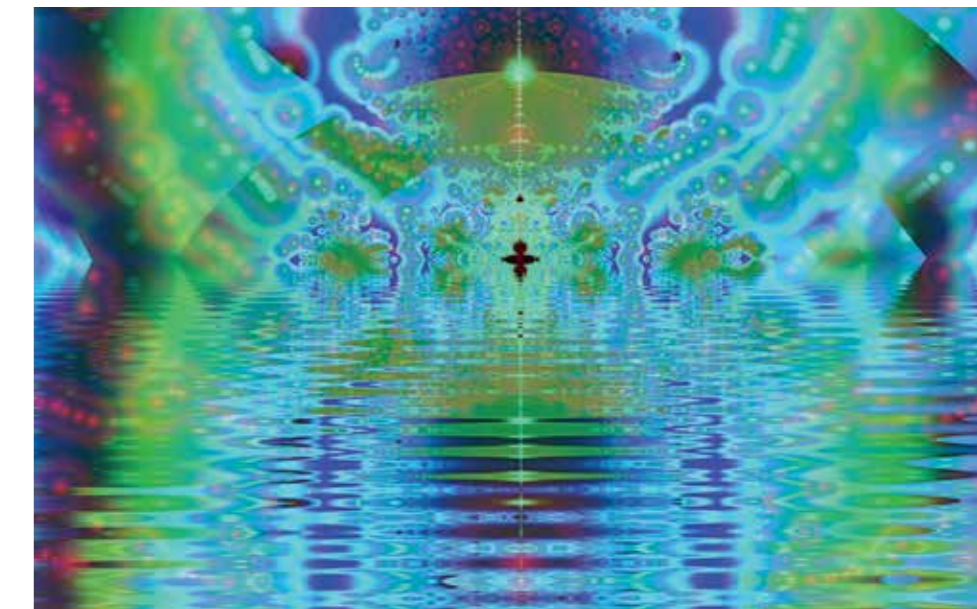
Aufgabenstellung

Gestaltung des Flurbereichs mit Bezug zwischen Kunst und IT. Dabei war ein farblicher Verlauf über den gesamten Flur von Rot nach Blau/Schwarz gewünscht.

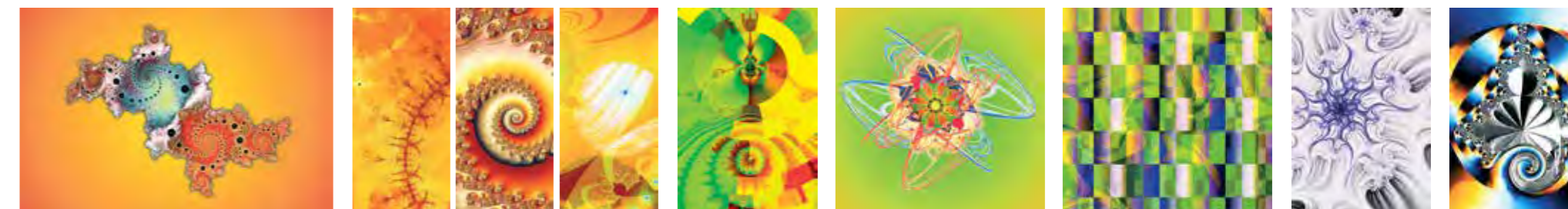
Konzeptumsetzung

Fraktalkunst – hierbei handelt es sich um Bilder, die digital erstellt werden auf Basis bestehender, programmierbarer Formen und Farben.

Auf dem Flur verläuft durch die einzelnen Arbeiten ein Farbspektrum von links, beginnend mit Rot über Grün, Orange, Violett bis hin zu Blau und Schwarz.



Fertige Gemälde



Projektjahr: 2014

Künstler: Klaus Sellmann

Technik: Fraktale Kunst gedruckt auf Aluverbundplatte unter 6 mm Acrylplatte, hochglänzend

Formate: verschiedene

Fertiges Gemälde



Bereich Empfangshalle

Aufgabenstellung

Die Schwerpunkte des Konzepts sind zum einen die lange Tradition des Albertinen-Diakoniewerkes, basierend auf dem christlichen Glauben und der Mitmenschlichkeit und zum anderen das Krankenhaus mit seiner starken Orientierung an Menschen und Patienten, die das Haus nutzen.

Konzeptumsetzung

Über dem Empfangstresen wurde von der Künstlerin Meike Kohls ein Gemälde konzipiert und realisiert, das die Inhalte und Werte des Krankenhauses zeigen. Dieses Gemälde begrüßt und verabschiedet die Menschen im Hause und sendet freundliche, positive Signale an Besucher und Patienten. Themen wie Heimat, Hoffnung, Glaube und Anteilnahme sind in dem Gemälde versinnbildlicht.

Die Gründerin Albertine Assor wird rechts im Bild gewürdigt.

Projektjahr: 2015

Künstlerin: Meike Kohls

Technik: Acryl auf Leinwand

Format: 350 x 120 cm

Bereich Empfangshalle

Zielgruppe: Mitarbeiter, Patienten und Besucher

Aufgabenstellung

Gestaltung der neuen Empfangshalle mit neuer Auftragskunst - zu sehen auf der linken Seite - und vorhandenen historischen Fotodrucken auf dieser Seite.

Die Fotografien wecken bei Mitarbeitern, Patienten und Besuchern großes Interesse und Sympathie.

Konzeptumsetzung

Durch die Bündelung und neue Anordnung fallen die historischen Motive, die vorher im ganzen Haus verteilt hingen, besonders ins Auge und werden ganz neu wahrgenommen.

Hier sehen wir ein gelungenes Beispiel für die Kombination von neuer und vorhandener Kunst.



vor und während der Montage



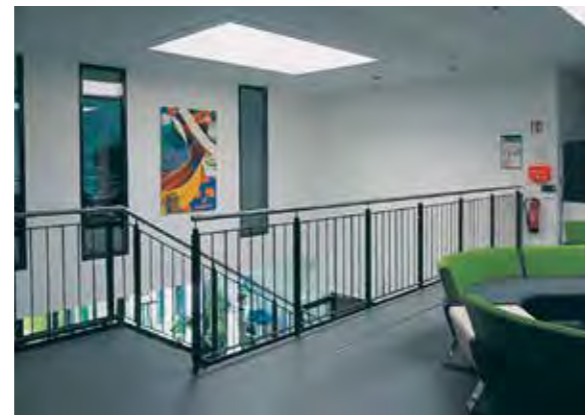
Kundeneigene Motive: Fotodrucke schwarz-weiß, aus den 50er Jahren



Projektjahr: 2015

Kundeneigene Kunst neu arrangiert

Motive: verschiedene



Bereich Atrium/Empfang

Zielgruppe: Mitarbeiter und Kunden

Aufgabenstellung

Es war gewünscht, die Attraktivität zu steigern und die Modernität des Unternehmens auszudrücken. Der Neubau ist klar strukturiert und lichtdurchflutet. Die Raumgestaltung ist Ton-in-Ton (Weiß, Grau, Silber) gehalten.

Die Firmenleitung möchte, dass sich die Mitarbeiter in dem neuen Gebäude gut einfinden und eine positive, zukunftsweisende Atmosphäre herrscht, die wiederum zum Gedankenaustausch und zum Mitdenken anregen soll.

Umsetzung

Der Künstler, Uwe Fehrmann, setzte die Produkte (Förderbänder unterschiedlichster Arten) spannend in den Mittelpunkt.

Im Gemälde findet sich das Wort „IGNITE!“ wieder, es bedeutet soviel wie „entflamme“.

Damit identifiziert sich das Unternehmen, es steht für Mitarbeitermotivation und Erfolg.

Projektjahr: 2015

Künstler: Uwe Fehrmann

Technik: Acryl auf Leinwand

Format: 110 x 180 cm

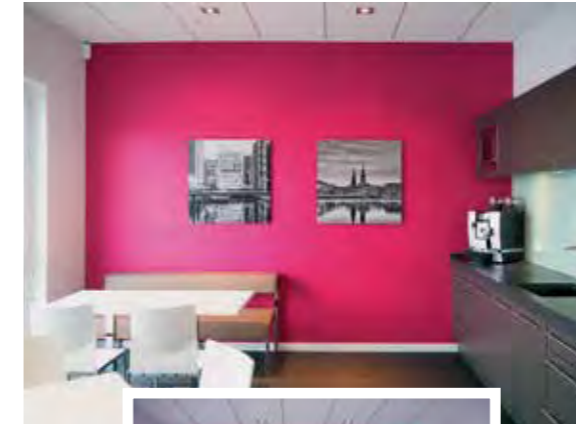
Bereich Technikum/Showroom

Renovierung/Erweiterung Technikum

Zielgruppe: internationale Kunden, Mitarbeiter

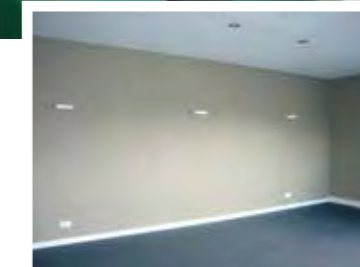
Motive: Hamburg/Architektur und Wahrzeichen

Küche

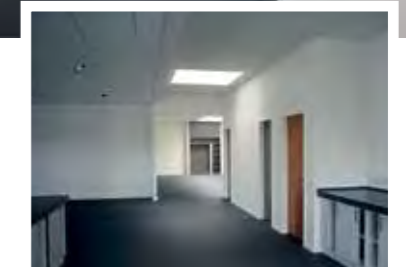
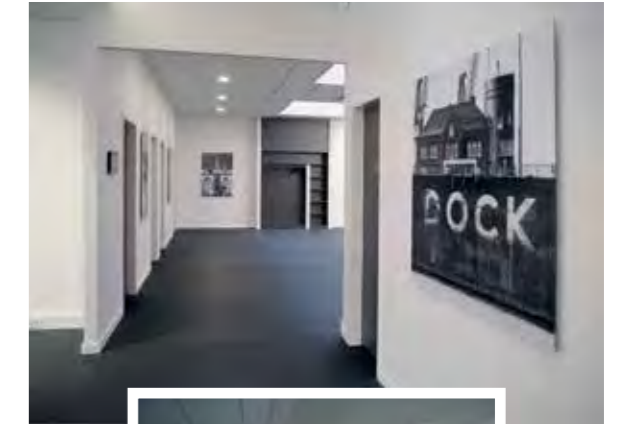


vorher

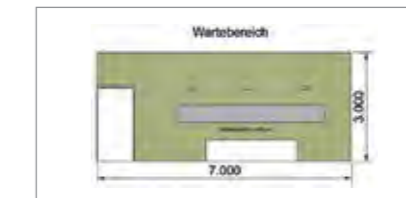
Wartebereich



Technikum



Entwurfsvariationen Wartebereich



Projektjahr: 2015

Motive: Fotolia

Material: Fotodrucke auf Aluverbundplatte



Der erste Eindruck

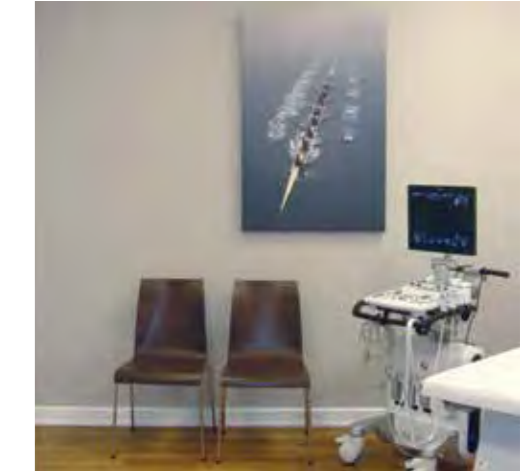
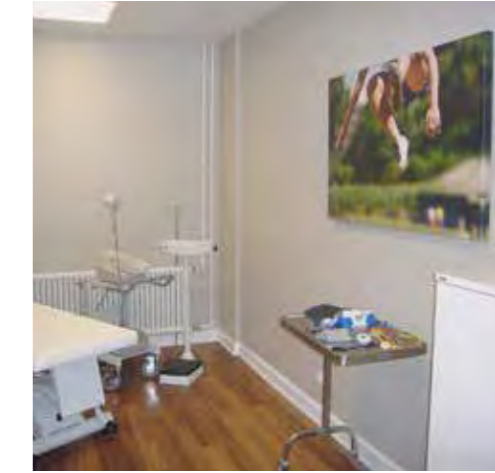
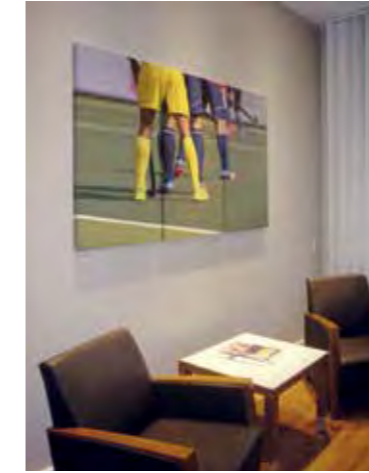


vorher

Untersuchungs- und Wartebereiche

Zielgruppe: Patienten und Mitarbeiter

Thema: Sport, der von den Kunden, Patienten und Athleten selbst betrieben wird oder ausgeübt werden könnte.



Aufgabenstellung

Gestaltung der Räumlichkeiten mit Fotodrucken aus dem sportlichen Umfeld der Patienten. Die Motive sollen die Attraktivität der Räume sowie das hohe Qualitätsniveau der sportmedizinischen Leistungen unterstreichen, den Athleten eine Identifikationsmöglichkeit bieten und Kunden sowie Patienten zu mehr Bewegung/Sport animieren.

Konzeptumsetzung

Dynamische und emotionale Sportmotive, die harmonische Akzente setzen und die Räume und die Stimmung positiv abrunden.

Projektjahr: 2014

Motive: Fotolia

Format: verschiedene

Fotodrucke auf Leinwand, Keilrahmen



Flur



Flur



Fitnessraum



Cafeteria

Aufgabenstellung

Die Geburt eines Kindes ist einer der emotionalsten und wichtigsten Ereignisse im Leben vieler Menschen. Patienten, Besucher und Mitarbeiter sollen sich in einer positiven, entspannten Atmosphäre wohlfühlen.

2013 eröffnete das AK Altona das neue Geburtszentrum. Jährlich werden hier mehr als 3.000 Schwangerschaften ambulant oder stationär betreut. Die Frauenklinik ist eine der größten Geburtskliniken Deutschlands.

Bereich PNZ – Perinatalzentrum (Geburtsstation)

Zielgruppe: Schwangere, Gebärende, Familienangehörige, Mitarbeiter, Besucher



Flur



Kreißsaal



Kreißsaal



Empfang mit Collage von Babyfotos der Kinder der Mitarbeiter

Konzeptumsetzung

Zusammen mit den Mitarbeiterinnen des PNZ wurden Fotomotive ausgewählt, die positiv und aufmunternd, farblich harmonisch zum Farbkonzept der Wände, eine angenehme und menschenfreundliche Stimmung schaffen.

Stellvertretend für alle Babys, die hier geboren werden, wurden Collagen mit Babyfotos von Kindern der Mitarbeiter gestaltet. Diese Bilder schaffen bei den Mitarbeitern eine große emotionale Bindung und erfreuen sie jeden Tag aufs Neue.

Projektjahr: 2014

Motive: Fotolia

Format: verschiedene

Fotodrucke auf Leinwand, Keilrahmen

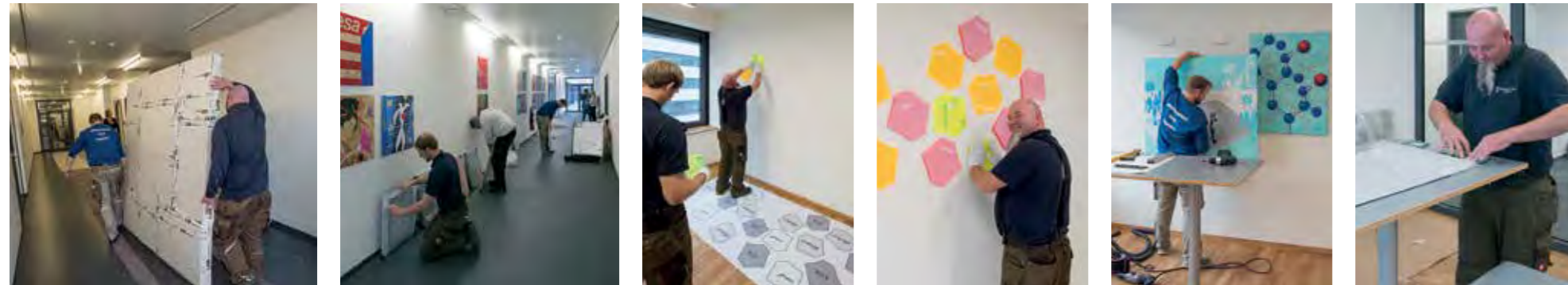
Damit alles perfekt wird

bieten wir Ihnen unseren vollen Service an: Transport, Montage und Digitalisierung der Auftragskunst



- transportgerechte Verpackung
- sachgerechter, versicherter Transport
- fachmännische, professionelle Montage
- individuell auf die Raumsituation angepasste Montagesysteme
- Diebstahlsicherung
- Digitalisierung der Auftragskunst zu deren weiteren Nutzung für Werbemittel und PR

Die optimale Aufhängung rundet die Wertigkeit Ihrer Kunst und Fotodrucke hochkarätig ab.
Die Freude an der Kunst und den Fotodrucken beginnt mit einer guten Aufhängung.



Anlieferung und Montage - unsere Monteure „in Action“

Das Team

Menschen in ihrem Element mit Kreativität, Ideenreichtum und Vorstellungen

Kundenanspruch und künstlerische Umsetzung gehören für uns zusammen.

Das Team von identity of art Ltd. hat einen hohen Anspruch an sich selbst und an die erfolgreiche und begeisternde Realisierung der einzelnen Projekte. Präzision, Erfahrung, Professionalität und Freude sind die Basis unserer Arbeit.



- Astrid Henke-Biel, Dipl.-Des. (Marketingassistentz) 1
 - Meike Kohls (Künstlerin) 2
 - Carola Simon, M.A. (Vertriebsassistentz) 3
 - Sascha Siebdrat (Künstler) 4
 - Petra Obermayr (Geschäftsführung) 5
 - Rinaldo Götzmann (Montage) 6
 - Rupprecht Matthies (Künstler) 7
 - Meike Müller (Künstlerin) 8
 - Uwe Fehrmann (Künstler) 9
 - Paul Gäbel (Montage) 10
 - Timo Meyer (Montage) 11
 - Torben Krogmann (Montage) 12
 - Christine Orloff, Dipl.-Ing. (Innenarchitektur) 13
 - Angelika Wiegers, Dipl.-Des. (Grafik) 14
 - Cornelia Zabel, Dipl.-Ing. (Druck) 15
 - Stefan Schramowski, Dipl.-Wirt.-Inf. (Druck) 16
- (weitere Details siehe Impressum)

Fotodrucke

Fotodrucke für Ihr Unternehmen

Projektbetreuung

- Beratung vor Ort
- Abstimmung der Wunschmotive
- Vorschläge der schönsten Motive
- Berücksichtigung von Lizenzen
- bestmögliche Transparenz durch den Einsatz der identity-of-art-eigenen Software bei Motivauswahl, Raumzuordnung, Montage und Abrechnung der Fotodrucke

Referenzkunden

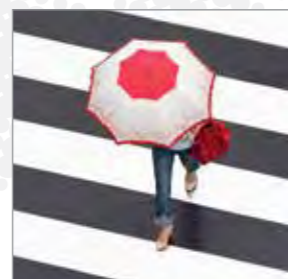
- Asklepios Klinik St. Georg
- Asklepios Klinik Altona
- ils Institut für Lernsysteme GmbH, Hamburg (Ein Bildungsunternehmen der KLETT-Gruppe)
- Katholisches Marienkrankenhaus, Hamburg
- tesa SE, Norderstedt
- Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Beratung

- Motivauswahl – Zusammenstellung von individuellen Motivwünschen für jeden Kunden
- Auswahl (zu bedruckender) Materialien: Leinwand, Aluminium, Acryl usw.
- Formatauswahl
- Montage der Fotodrucke
- Berücksichtigung von Brandschutzvorschriften
- Installation Diebstahlsicherung
- Hygiene-Bestimmungen für Krankenhäuser - hier haben wir eine Qualität entwickelt, die für Flächenreinigung geeignet ist und getestet wurde

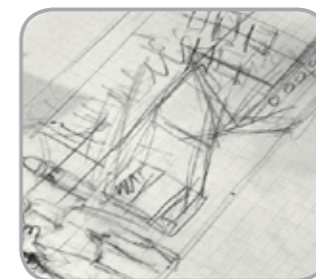
Abwicklung

- Transparente Angebote und Abrechnung
- Schnelle Lieferung
- Montage auf Wunsch



Auftragskunst Gemälde

So entsteht die Auftragskunst für Ihr Unternehmen



Konzeptphase

Umsetzungsphase

Ausgangssituation

Inhalte
Räumlichkeiten
Wünsche

Inhalt und Budget

Angebotsabgabe
Auftragserteilung für Kunstkonzept

Erstellung Konzept

Auswahl der Künstler
Umsetzung/ Ideen
Visualisierung der Ideen
1-3 verschiedene Entwurfslinien

Präsentation

Vorstellung der Entwurfslinien
Feinabstimmung
Abstimmung weiterer Nutzungsmöglichkeiten, wie z.B. Werbung
Auftragserteilung zur Realisierung der Kunst

Umsetzung

Realisierung der Originalkunstwerke
Digitalisierung

Finale

Auslieferung
Montage
Übergabe

Referenzkunden

- Albertinen Krankenhaus, Hamburg-Schnelsen
- Ammeraal Beltech GmbH, Geesthacht
- asf GmbH, Lübeck
- dls Land und See Speditionsgesellschaft mbH, Siek
- Hela Gewürzwerk Hermann Laue GmbH, Ahrensburg
- HELM AG, Hamburg
- Institut für Hämatopathologie Hamburg, Hamburg
- MLL Münchner Leukämie Labor GmbH, München
- SIGNAL IDUNA Bauspar AG, Hamburg
- tesa SE, Norderstedt

Impressum

Herausgeber:
identity of art Ltd.

Konzept Gestaltung Texte:
Wiegiers Werbung, identity of art Ltd. - Petra Obermayr

Alle Rechte vorbehalten - 2016
Abdruck (auch auszugsweise) nur nach ausdrücklicher Genehmigung durch identity of art Ltd.

Fotonachweise:
Alle Rechte liegen bei identity of art Ltd.

Fotos:
identity of art Ltd., Andreas Vallbracht, Sebastian Schmidt

Fotodrucke:
Fotolia, Digitalstock
auf den Seiten 31, 50 und Cover Rückseite

Fotografen:



(1) © F. Lichtert	(6) © fazon	(11) © byheaven
(2) © adampauli	(7) © angifoto	(12) © lapas77
(3) © eyetronic	(8) © tanawatpontchour	(13) © Digitalpress
(4) © eyetronic	(9) © asikkk	(14) © imacture
(5) © eyetronic	(10) © Jeremy Richards	



Das Team

Seite 51

(1) Astrid Henke-Biel, Dipl.-Des., identity of art, Marketingassistentz
(2) Meike Kohls, Künstlerin
(3) Carola Simon, M.A., identity of art, Vertriebsassistentz
(4) Sascha Siebdrat, Künstler
(5) Petra Obermayr, identity of art, Geschäftsführung
(6) Rinaldo Gotzmann, Fenster & Türen Doriwat
(7) Rupprecht Matthies, Künstler
(8) Meike Müller, Künstlerin
(9) Uwe Fehrmann, Künstler
(10) Paul Gäbel, Möbel-Montage-Dienst Hamburg
(11) Timo Meyer, Möbel-Montage-Dienst Hamburg
(12) Torben Krogmann, Fenster & Türen Doriwat
(13) Christine Ortloff, Dipl.-Ing., Innenarchitektin
(14) Angelika Wiegiers, Dipl.-Des., Wiegiers Werbung
(15) Cornelia Zabel Dipl.-Ing., jam fineartprint Bildproduktions GmbH
(16) Stefan Schramowski, Dipl.-Wirt.-Inf., jam fineartprint Bildproduktions GmbH, Geschäftsführer

Das sagen unsere Kunden

„Die Fähigkeit von identity of art, auf unser Unternehmen einzugehen, die Komplexität und unsere starke Individualität zu verstehen, ist bemerkenswert. Die Zusammenarbeit zeichnet sich aus durch große Kreativität und Flexibilität in der Ideenfindung und Konzeption, gepaart mit Professionalität und absoluter Zuverlässigkeit in der Realisierung. Die geschaffenen Kunstwerke begeistern die Menschen, die uns besuchen, ebenso, wie unsere Mitarbeiter.“

Wir sind sehr zufrieden, dass wir uns für identity of art entschieden haben.“

Annegret Dehning,
Bereichsleitung Administration
HELM AG, Hamburg



„Uns war es wichtig, die Mitarbeiterinnen der Station in die Gestaltung mit einzubinden. Hier wurden wir phantastisch von identity of art beraten. Alles wurde bestens vorbereitet, kommuniziert und umgesetzt. Besonders die Idee, eine Collage mit privaten Babyfotos der Kinder unserer Mitarbeiter/innen zu gestalten, weckte im Team Begeisterung und eine starke emotionale Bindung. Die Resonanz von Patienten, Besuchern und Mitarbeitern ist äußerst positiv.“

Die Stimmung ist einladend, entspannt und freundlich.
Genauso haben wir uns das gewünscht!
Wir sind sehr zufrieden mit den Ergebnissen.“

Prof. Dr. med. Volker Ragosch, Chefarzt
Asklepios Klinik Altona - Frauenklinik mit Perinatalzentrum
und Asklepios Klinik Harburg - Frauenklinik



„Im Zuge des Neubaus der tesa Unternehmenszentrale mit integriertem Forschungs- und Technologiezentrum hatten wir ein Kunstprojekt zur Ansprache unserer Mitarbeiter und Besucher angedacht. Wir haben uns dann für identity of art als Partner für die Umsetzung entschieden.“

26 Kommunikationszonen und 48 Besprechungszonen waren zu gestalten. Der Zeitrahmen war sportlich. Die Inhalte mussten individuell ermittelt, gestaltet und in einem genauen Zeitrahmen umgesetzt werden.

Von Anfang an waren wir beeindruckt von der hohen Professionalität, Präzision und Kreativität. Das gesamte Team von identity of art zeichnet sich durch Erfahrung, Kundennähe und ein Gespür für unternehmenseigene Inhalte und Stimmungen aus. Von der ersten Begehung des Rohbaus bis zur Montage der fertigen Auftragskunst lief alles zu unserer vollsten Zufriedenheit. Die Komplexität der künstlerischen Gestaltung unseres Neubaus für rund 1.000 Mitarbeiter wurde von identity of art exzellent gemeistert.

Die umgesetzten Kunstkonzepte wurden äußerst positiv aufgenommen und bereichern unseren neuen Firmensitz.“

Reinhart Martin,
Leiter Unternehmenskommunikation/
Unternehmenssprecher
tesa SE



„Die Bilder sind gestern angekommen und wurden heute aufgehängt - ein Traum! Die Fotos sind perfekt, vom Motiv und der Größe her und bereichern das Büro!“

Herzlichen Dank für Ihre Beratung und Unterstützung und beste Grüße aus Gütersloh“

Martin Kewitsch
Executive Vice President HR
Coordination & Shared Services
Bertelsmann SE & Co. KGaA



„Bei der Gestaltung unserer neuen großen Eingangshalle des Albertinen-Krankenhauses in Hamburg-Schnelsen hat uns die Zusammenarbeit mit identity of art wirklich sehr geholfen.“

Wir sind dankbar, dass ein moderner, einladender Gesamteindruck entstanden ist, der zum einen historische Fotos aus der Geschichte von Albertinen sowie neue Auftragskunst mit dem Grundgedanken unseres Leitbildes in Beziehung setzt.“

Pastor Dr. Stefan Stiegler
Vorstand des Albertinen-Diakoniewerkes
e. V., Hamburg



identity of art Ltd.

Bahnsenallee 46, 21465 Reinbek
Telefon +49 40 7810 - 2180
Fax +49 40 7810 - 2179
Mobil +49 151 155 38 000
E-Mail galerie@identity-of-art.de
www.identity-of-art.de